

Nach vollendetem Erweiterungsbau

Eröffnung

meiner 4 Etagen umfassenden Geschäftsräume

Donnerstag, den 30. September früh 9 Uhr.

Anlässlich der Eröffnung erhält jeder Käufer vom 30. Sept. bis 17. Oktbr.

ein praktisches Eröffnungsgeschenk

Große Auswahl in allen Abteilungen zu zeitgemäßen Preisen.

Damen Konfektion,
Kinder Konfektion,
Pelz-Konfektion,
Herren Konfektion,
Teppiche, Gardinen,

Seidenstoffe u. Samte,
Kleider u. Mantelstoffe,
Weiß u. Baumwollwaren,
Bett-, Leib- u. Tischwäsche,
Frikotagen u. Wollwaren.

Neu angegliedert

Schuhwaren u. Möbel

für Damen, Herren und Kinder

Speise, Herren, Schlafzimmer u. Küchen

Trotz mäßiger Preise können Sie bei mir auf Teilzahlung kaufen

3 monatlich u. 5 bis 6 Monatsraten, oder 20 bis 24 Wochenraten

Bei genügend Ausweis (Polizeiliche Stammbuch) wird gekaufte Ware sofort ausgehändigt.

Vorteilhafte Bezugsquelle für Staats- u. Kommunalbeamte.

Kaufhaus Diskret

INHABER D. SCHLEIN

Das moderne Kaufhaus mit Kredit-Bewilligung

Alte Ulrichstr. 14

Verlorene Märkte.

Abgesehen von den Vereinigten Staaten, die während der ersten Kriegshälfte eine recht zweifelhafte Neutralität bewahrten, haben die kriegerischen Staaten seit August 1914...

Raum waren diese immerhin nahegelegenen Erwägungen aufgetaucht, als auch schon die argentinische und brasilianische Mittel und Wege ausfindig machten...

Die dadurch dem Nationalvermögen erhaltenen Werte wurden, nicht wie im altersschwachen Europa in militärischen Kriegen angelegt, sondern vollkommen wieder ihrem Ursprung...

Dazu kam noch die gleichfalls durch den Krieg verursachte Ueberindustrialisierung Europas. Mit Kriegsende mußten die kriegsführenden Staaten trachten, den eignen Produktionsüberschuß wieder in die altgewohnten Kanäle zu leiten...

Aber nicht allein der Wegfall des südamerikanischen Marktes ist heute zu beklagen, nein, es besteht auch die recht greifbare Gefahr, daß Südamerika in einem oder mehreren Jahrzehnten nicht nur sich vollkommen selbst versorgen kann...

Die Zukunft Südamerikas ist sowohl in wirtschaftlicher als auch in politischer Beziehung vollkommen gesichert, wenn sie nicht demselben Schicksal verfallen wie das arterienverkalkte Europa...

Nachrichten aus der Provinz.

Städtische Arbeitslose in der Landwirtschaft.

In vielen agrarischen Zeitungen sind in den letzten Wochen Notizen veröffentlicht worden, die gegen die aus den Städten vermittelten Erwerbslosen Stimmung machen und die Notwendigkeit nachweisen sollen, ausländische Wanderarbeiter auch für die Zukunft zu beschaffen...

Diese Auslandsdeutschen!

Von Hans Faser.

Man nehme einen halben Liter deutsch-nationale Aufgabensätze, mische dies mit einem halben Liter deutsche Empfindlichkeit, eine Handvoll internationalistische Rücksichtlosigkeit und zwei Löffel höher-industrialisierten Nachdenkens...

Ich habe Gelegenheit gehabt, einige von ihnen, die zu Tausenden in der einen Heimat weilen, kennenzulernen und ich habe festgestellt: diese Auslandsdeutschen sind hoffnungslos. Es ist völlig sinnlos, ihnen von unsern Wünschen und unsern Sorgen...

Sie denken immer noch auf das Eine los: auf das Prestige. Ein redens vom Ruhme der alten Reichen, von der Größe des alten Reiches und von ähnlichen Verharmlosungen...

Von dem Gute Bollensdorf wird berichtet:

Im hiesigen Bezirk werden zurzeit wöchentlich 16 bis 20 Erwerbslose mit Wuddeln von Kartoffeln beschäftigt. Zweifellos würde kein einziger zu dieser Arbeit kommen, gäweweige denn bei ihr auszuhalten...

Was an allen diesen Erzählungen Wahres ist, beweisen folgende Feststellungen: Die Deputantenfrauen, d. h. die ständigen Arbeiterinnen, haben nicht, wie angegeben, 50 bis 60 Rubbel pro Tag, sondern im Höchstfall 28 gebuddelt...

Ähnlich wie in Neuenhagen liegen die Verhältnisse in Bollensdorf. Auch hier können die Arbeiter nichts verdienen. Unter den hier zugewiesenen Erwerbslosen befinden sich zwei junge Leute. Diese waren früher in Bollensdorf als Hofgänger beschäftigt...

An diesen Feststellungen ist zu erkennen, daß diese Dinge wesentlich anders liegen, wie sie von den landwirtschaftlichen Unternehmern immer dargestellt werden. Die städtischen Erwerbslosen würden schon einen ganz brauchbaren Arbeitererlös für die Landwirtschaft abgeben...

Kreis Wanzleben.

Tagungen am Sonntag.

Die Bezirke 2 und 5 hatten am Sonntag den 3. Oktober ihre Agitationskonferenzen ab. Es trafen sich die Parteigenossen der Orte Lehnardt, Sohlen, Döbendorf, Dierweddingen und Langenweddingen vormitags 9 Uhr in Dierweddingen im Lokal zum goldenen Löwen...

Für die Orte Altenweddingen, Schwaneberg, Wahrensdorf, Stemmern, Welsleben und Süßdorf ist der Tagungsort Altenweddingen nachmittags 3 Uhr im „Schwarzen Adler“.

Unterbezirksvorstand.

Groß-Öttersleben. Unglücksfall. In den Vormittagstunden des Dienstags sprang in der Schilfstraße in Ragdeburg auf dem Wege zum Schlachthof in einem Viehtransportwagen eine Kuh auf den Vorderfuß. Dadurch wurden die Pferde scheu und gingen durch. Ein Fuhrmannssohn wurde ungeritten. Der Arbeiter Fritz K. aus Groß-Öttersleben kam unter den Wagen zu liegen und erlitt Verletzungen an Gesicht und Händen...

Katzen. Ordnungsmänner. Bei einer hier vorgenommenen Grundstücksvermessung wurde festgestellt, daß durch die Anlieger des Weges nach Schneidlingen von dem Wege auf beiden Seiten je etwa 2 Meter abgeplagt worden sind...

Welsleben. Invalidenversammlung am Sonntag den 8. Oktober bei Delge. Alle Rentenempfänger müssen erscheinen. Genosse Jacobs (Langenweddingen) wird sprechen.

Kreis Wolmirstedt.

Eine seltsame Geschichte.

Mehrere Augenzeugen berichten von folgendem seltsamen Erlebnis: Am Dienstag früh gegen 8 Uhr beobachtete man auf der Strecke zwischen Gut Mose und Kolbitz ein Auto mit zwei Insassen und dem Fahrer, das in höchstem Tempo angestraft kam...

Eine Bestätigung dieser seltsamen, allerdings von mehreren Personen beobachteten Angelegenheit war nicht zu erlangen.

Obendorf. Die Tätigkeit der sozialistischen Frauengruppe tritt jetzt immer mehr in Erscheinung. Wir berichteten vor einiger Zeit von dem Unfall, den sich unser Genosse Ernst Herzger zugezogen hatte. Ein Unglück kommt aber selten allein, denn die Ehefrau des Genossen Herzger erlitt eine Fußverletzung, so daß sie nicht arbeitsfähig ist...

Kreis Wolmirstedt-Neuhaldensleben.

Altkinderleben. Die Schulkinderuntersuchung, die vorgenommen wurde, um eine Anzahl Kinder für die Quaderprüfung aus den Mitteln der Auslandshilfe auszuwählen, hat ein trauriges Bild von dem schlechten gesundheitlichen Zustand der Schulkinder ergeben. Die meisten Kinder sind korpulent und tuberkulosegefährdet. Um zu helfen, soll den Kindern, die es am nötigsten haben, während der Schulzeit abgelassene Milch und Kalaf gegeben werden...

Neuhaldensleben. Funktionärsitzung. Am Donnerstag den 30. Oktober, abends 8 Uhr, findet bei Herzog eine wichtige Sitzung des großen Funktionärskörpers statt. Alle Funktionäre müssen sich einfinden, denn es gilt die Vorbereitungen für die Werkwoche zu treffen.

Göttersleben. Der monarchistische Rummel, genannt Stahlhelmtag, am Sonntag gab den wilmhelminischen Offizieren mal Gelegenheit, ihre Orden spazierenzuführen. Die Agrarier und die Geschäftswelt, die bei jeder Gelegenheit über ihre angeblich so schlechte wirtschaftliche Lage in den jämmerlichsten Tönen klagen, hatten für den Monarchistenummel Geld in Fülle undülle zur Verfügung...

Der Glanz der Kaiserzeit.

In einem Berliner Rechtsblatt war unlängst der vorgetragene Verstoß eines großen Ozeanis an das Reich eine recht notwendige Voraussetzung über Berliner Vergünstigungsmöglichkeiten zu lesen. Im Kaiserreich, hieß es, würde man sich gar nicht wundern, daß die Ozeanis gar nicht leer kämen...

Was da jetzt der Ton angibt über Ger, das ist für uns verloren und bei aller Fröhlichkeitseinstimmung und allen Freundschafsbewegungen, die wir dem Ausland gegenüber aufbringen: soweit geht unser Altruismus nur doch nicht, daß wir jene Gerete dem Auslandsdeutschen wieder bei uns haben möchten. Sie sind schon ganz gut aufgehoben, wo der Pfeffer wächst.

Der Glanz der Kaiserzeit. In einem Berliner Rechtsblatt war unlängst der vorgetragene Verstoß eines großen Ozeanis an das Reich eine recht notwendige Voraussetzung über Berliner Vergünstigungsmöglichkeiten zu lesen. Im Kaiserreich, hieß es, würde man sich gar nicht wundern, daß die Ozeanis gar nicht leer kämen...

wirtschaftlichen" wird geschrieben, und wirklich gesagt hat das gelegentlich einmal ein derartiger Ozeanis. Immerhin, es mag an dieser Resignation schon etwas Wahres sein. Gewiß gibt es Ausländer und Inländer, die wenig interessiert an dem politischen Scheitern, dessen Ausstrahlung das Primat der Kaiserzeit war...

Aber das ist es ja eben: Korben und Schloßwachen, Hofseife und Spielerei an Fürstenequipagen waren keine Staatsnotwendigkeiten, sondern Schatzspiel, Aufputz, Fimel, Geldscheiß. Und die Amerikaner blieben stehen, wenn die Schloßwache ihre umständliche Zeremonie geflutete, und einige mögen sogar herübergekommen sein, nur um es mit eigenen Augen zu sehen, wo und unter welchen Umständen der letzte Mann Europas residierte...

Der Glanz der Kaiserzeit, das war all der überflüssige und fast ungeheure Aufwand, der nur ein höchstes Ziel hatte: die unerschöpfliche Hauptpreise, ein Stück ewigen Lebens für romantische Poetische und schmerzliche Amerikaner.

Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold.

Die Kundgebung und Gründungsversammlung in Sülldorf findet nicht, wie irrtümlich gemeldet, am Sonntag den 8. Oktober...

Gez. H. B. Oberleben. Da Ihre Frau von der Kirche angeheiratet, müssen Sie die Hälfte der nach 3/4 in Einkommen veranlagten...

Bereinstimmter.

Wird nur gegen Voranbezahlung, die Zeile 80 fremd, aufgenommen. Deutsche Reichsdruckerei Magdeburg-Ludwigstr. 10...

Briefkasten.

Die Briefkasten der Kirche angeheiratet, müssen Sie die Hälfte der nach 3/4 in Einkommen veranlagten...

Wasserstände.

Table with columns: Ort, Höhe, Zeit, and Wasserstand. Lists water levels for various locations like Hamburg, Dresden, and Berlin.

Wetterbericht.

Der wichtigste Vorgang in atmosphärischen Geschehen ist heute eine starke Ausdehnung im weiten Umkreis um die Nordsee...

Geschäftsleuten wird das teuer verdiente Geld nicht zur Unterstützung reaktionärer Verbände verwandt. Die Monarchisten haben gehofft, daß zu ihrem Stahlhelm 8000 Mann aufmarschieren würden...

Kreis Jerichow 1 und 2.

Jerichow. Typhus scheint auch in unserm Orte jetzt aufzutreten. Ein Typhusverdächtiger ist ins Krankenhaus nach Stendal geschafft worden.

Stadtkreis Burg.

Wichtige Funktionärstzung. Alle Bezirksleiter und Funktionäre der Partei nehmen an der am Freitag abend 8 Uhr im Gewerkschaftshaus stattfindenden wichtigen Funktionärstzung teil.

Ein Werbeabend für die weltliche Schule findet am Donnerstag abend 7 1/2 Uhr in der „Zentralhalle“ statt. Aus diesem Grunde ist die Auspflanzung an diesem Tage geschlossen.

Kreis Calbe.

Die Preise für die verschiedenen Sorten von Getreide sind in der letzten Zeit stark gestiegen. Die Preise für Weizen sind um 10 Prozent gestiegen...

Die Preise für die verschiedenen Sorten von Getreide sind in der letzten Zeit stark gestiegen. Die Preise für Weizen sind um 10 Prozent gestiegen...

Die Preise für die verschiedenen Sorten von Getreide sind in der letzten Zeit stark gestiegen. Die Preise für Weizen sind um 10 Prozent gestiegen...

Die Preise für die verschiedenen Sorten von Getreide sind in der letzten Zeit stark gestiegen. Die Preise für Weizen sind um 10 Prozent gestiegen...

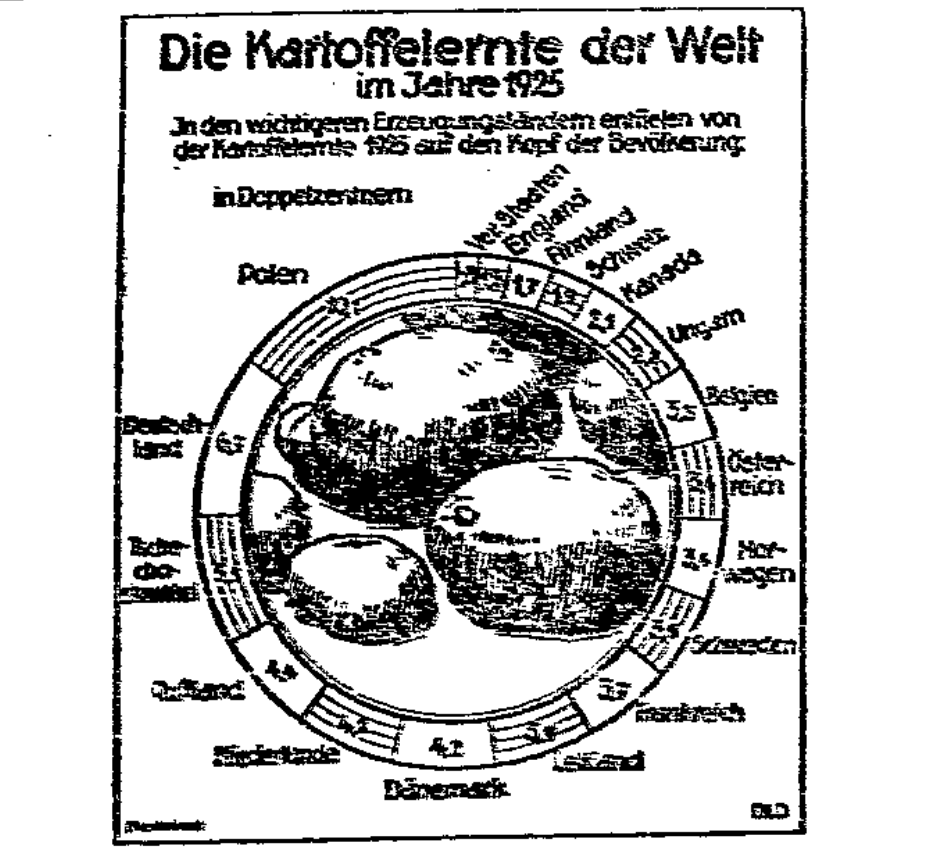
Die Preise für die verschiedenen Sorten von Getreide sind in der letzten Zeit stark gestiegen. Die Preise für Weizen sind um 10 Prozent gestiegen...

Die Preise für die verschiedenen Sorten von Getreide sind in der letzten Zeit stark gestiegen. Die Preise für Weizen sind um 10 Prozent gestiegen...

Die Preise für die verschiedenen Sorten von Getreide sind in der letzten Zeit stark gestiegen. Die Preise für Weizen sind um 10 Prozent gestiegen...

Die Preise für die verschiedenen Sorten von Getreide sind in der letzten Zeit stark gestiegen. Die Preise für Weizen sind um 10 Prozent gestiegen...

appelliert aus. In der Magdeburger Straße sind verschiedene Bäume eingegangen. Die Ursache war eine unrichtige Beschäftigung. Nachdem nun der Mangel beseitigt worden ist...



Die Kartoffelernte der Welt. Das Kartoffelprodukt der Welt ist Polen. Im Vergleich zur Bevölkerungszahl gerechnet, hat keine Kartoffelkultur an erster Stelle...

Stadtkreis Niersleben. Eine neue Anordnung soll eine Verlagerung des Hauptplatzes an die Südwestecke der Gemeinde bringen. Es soll eine neue Platzanlage mit 1500 Quadratmetern...

Mitteilungen. Einmalige Versammlung der Ortsgruppe am Freitag den 1. Oktober, mittig abends 8 Uhr, im der Gewerkschaftshaus...

Stadtkreis Stendal. Einmalige Versammlung am Montag den 1. Oktober, abends 8 Uhr, im Rathaus.

Einmalige Versammlung der Ortsgruppe am Freitag den 1. Oktober, mittig abends 8 Uhr, im der Gewerkschaftshaus...



Sei schön durch Sport und Elida! Festes Zugreifen bei Sport und im Hause tüchtig handanlegen ist zwar ein gutes Training für Körper und Geist...

Magdeburger Angelegenheiten.

Magdeburg, den 29. September 1926.

Zum Arbeiter-Kulturtag.

Am 9. und 10. Oktober wird in Magdeburg ein Arbeiter-Kulturtag für den Bezirk Magdeburg-Anhalt abgehalten. Das Programm ist in Form einer Festschrift erschienen, in der über den Sinn der Tagung und ihre Einzelheiten Aufschluß gegeben wird.

Die bestehenden Klassen herrschen durch ihre wirtschaftliche Macht. Aber sie erhalten sich an der Herrschaft nicht nur dadurch, daß sie ihren Einfluß auf den Staat und die Gesetzgebung ausüben, daß sie die Arbeiter mit der Hungerpeitsche oftmals zwingen, gegen Arbeiterinteressen zu handeln...

Das Kulturleben der sozialistischen Arbeiterklasse läuft auch darauf hinaus, ganz unmittelbar auf den Menschen einzuwirken, ihn in seinem Geist und seiner Seele zu paden durch Anwendung eben der Mittel, die schon genannt sind: das Buch, das Lied, das Bühnenspiel, Kino, Feste, Feiertage, Geselligkeit...

Mit besonderem Eifer wird diese Kulturarbeit in der Nachkriegszeit gepflegt. Das hat politische und psychologische Gründe. Die Revolution hat der Betätigung der Arbeiterklasse tausend Tore geöffnet, hat ihr Freiheiten und Verpflichtungen gebracht...

Michaelstag.

Der 29. September ist der Tag des heiligen Erzengels Michaels. Die Offenbarung Johannis spricht von ihm als dem Sieger über den Drachen, den Teufel. Die christliche Kirche übernahm den Erzengel, ursprünglich Schutzengel des jüdischen Volkes...

Am Tage des heiligen Michael begann bei den Altvordern die „Gewerne Woche“, eine bedeutungsvolle Zeit in der man den Göttern opferte. Insbesondere war es der Göttervater und Schlachtkönig Wodan, zu dessen Ehren große Opferfeste veranstaltet wurden.

So wurde St. Michael ein Lieblingsheiliger der germanischen Völker, den sie sich sogar zu ihrem Schutzpatron erkoren. In den Angelfeldern der Jahre 883 und 963 wählte das Volk mit dem Bilde des Erzengels Michael dem Heere voran.

Die wenigen noch heute bestehenden Gebäude und Stätten, die sich um den 29. September gruppieren, haben heidnischen Ursprung und sind auf das allerräteste Germanentum zurückzuführen. Die Altvordern feierten nicht nur ein Götterfest, aus welchem Grunde sie auch den göttigen Wodan nicht vergaßen, sondern sie feierten auch das Sommer-Ende und des Winters Anfang.

Morgens, mittags und abends.

Die Ueberschrift kann irreführen. Nicht etwa von der bitteren Arznei, die an diesen Tageszeiten eingenommen wird, soll hier geschrieben werden, auch nicht von den drei Mahlzeiten, die man an diesen Stationen des Tages halten soll...

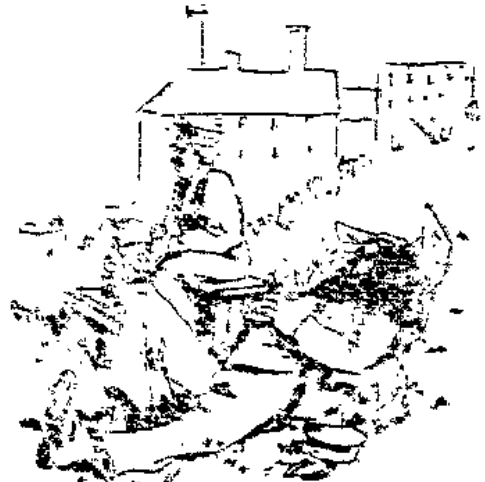


Morgens.

des schönsten Sommertags nichts weiter ist, nichts weiter sein kann als das Ende ihrer ach so kostbaren Nachtruhe, die Sturm und Regen aus erster Hand empfangen und im Winter die ersten Pfade durch den in der Nacht gefallenen Schnee stapfen.

Der Dunst des Sommermorgens liegt in den Straßen. Der Lärm des vorbeifahrenden Frühzugs der Straßenbahn, der in der Morgenstille störend empfunden wird als in der Verkehrshöhe des Mittags, aber vielen ein billiger und immer prompt sich meldender Bote bedeutet, ist verklungen.

Etwas später befördern die Straßenbahnen ihre Menschenfüßen nach allen Himmelsrichtungen, dann gießen sich die lautlos dahingleitenden Schlangen der Nachfahrer durch die ganze Stadt.



Mittags.

Gemächlichkeit zu Hause fertig gemacht, verschmähen die modernen Beförderungsmittel weniger und finanziellen Gründen als aus Prinzip. Sie treffen sich an bestimmten Stellen mit bestimmten Kollegen, um rauchend und plaudernd den Weg gemeinsam weiterzugehen.

Samenknäulen waren Jagungsleistungen, Dienstbotenwechsel und so weiter verbunden. Die noch heute in England am Michaelstag stattfindende Wahl von Beamten, zum Beispiel auch die des Londoner Lord-Mayors, erinnert an das ehemalige Herbstfest.

In Schweden werden noch heute vereinzelt Michaelisfeuer abgebrannt, in England gehört wie bei uns am Martinstag, zu St. Michael die Michaelisgans auf den Tisch, auf den schottischen Inseln wird ein besonderes Michaelisbrot hergestellt...

Ein die Jugendzeit noch Michaelis hier, haben die Weihnachtszeit gut Wetter wir. So viel Freude vor Michaelis haben. So viel treffen nach St. Georg (St. Peter) ein.

und beschleunigen ihren Schritt, wenn ihnen „ihre“ Zeitungsfrau oder „ihre“ Milchwagen (von einer Straßenecke früher als sonst entgegenkommt). Sie haben ihren bestimmten Weg, von dem sie unter keinen Umständen abweichen, und sind keineswegs erstarrt, wenn an dem Tag alles schief geht...

Es sind alte, mehr oder weniger rüstige Veteranen der Arbeit, denen dieser Morgenweg ein Erlebnis bedeutet. Mit Aluminiumstäben, mit Wachstuchpadeten, schwindstüchtigen Aufsätzen oder in Zeitungspapier eingewickelten Stullenpaletten in den Rocktaschen schreiten sie gemächlich dahin, was an und auf dem Wege ist, kontrollierend, von jeder Veränderung Kenntnis nehmend.

Sirenen, Glocken, Pfeifen und was weiß ich für Instrumente, deren Tätigkeit jedoch immer mit Geräusch verbunden sein muß, geben um Mittag bekannt, daß die Hälfte des Arbeitstages beendet ist und die andere Hälfte durch die mit Recht so beliebte Es-Schlaf-Lese-Rauchpause jinnvoll eingeleitet wird.



Abends.

zu, wie es ihm schmeckt und lügt tapfer drauflos, daß man ein ebenso großes, vielleicht noch größeres Stück Fleisch auch schon zu Hause gegessen habe. Der Junge, der dabei sitzt und jeden Witz fast bis in den Ragen des Vaters verfolgt, straft dem zwar Lügen, aber Kinder kriegen eben nie genug.

Dann kommen ein paar Augen voll Schlaf, der nie fehlen darf und der diejenigen, deren Arbeitsplatz wechselt, stets vor neue Probleme des „Wie- und Wohnegens“ stellt. Am Ende ist schließlich jede Lage und Unterlage recht, selbst die Zeitung, zumal der Kopf, der auf ihr ruht, nicht bedrängt zu sein braucht, beim Erwachen das in sich zu haben, was in ihr geschrieben steht.

Am Nachmittag eilen die Gedanken weit voraus zu den Abendbeschäftigungen. Ihre Vielfältigkeit ist es auch, die den Strom, der nach Feierabend wieder den Rückweg nimmt, lange nicht so geschloffen und nach festen Regeln laufen läßt, wie am Morgen. Erst am andern Morgen wieder ist der Kreislauf geschlossen. In den menschlichen Dingen ist ein Kreislauf, er geht um und läßt nicht immer dieselben glücklich sein, jagt schon Vater Herodot.

St. Michael mit Obst bringt Regen und Frost. Regnet's am Michaelstag, so folgt ein milder Winter nach. So oft es vor dem Michaelstag regnet oder schneit, so viel Tage soll es nach dem 1. Mai regnen oder frieren. Michaelis kauft man besten Vieh, den Verkauf brich nie über's Knie.

Der Michaelstag ist im eigentlichen Sinn eine alte deutsche Volksfeier, ein deutscher Volksfest, und das, was heute noch für diesen Tag charakteristisch geblieben ist und an ihm lastet, weist auf die große Rolle hin, die er in unserm Volksleben gespielt hat.

Vom Wochenmarkt.

Der Gemüsemarkt zeigt das übliche Herbstgesicht. Die Preise sind unverändert. Für 10 Pfund Kartoffeln müssen 40 bis 45 Pfennig gezahlt werden. Zwiebeln kosten das Pfund 3 Pfennig. Ein Kopf Weißkohl kostet 15 Pfennig, Rotkohl 20 Pfennig und Bräutigamkohl 10 Pfennig. Kapsel sind in großen Mengen vorhanden. Je nach Sorte schwankt der Preis zwischen 12 und 30 Pfennig. Birnen kosten 6 bis 25 Pfennig. Blaubeeren sind für 20 Pfennig zu kaufen. Ein Pfund Weintrauben kosten 30 Pfennig. Tomaten 3 Pfennig. Weiße Bohnen kosten das Pfund 30 Pfennig und Schwarzebohnen 15 Pfennig. Ein Pfund Pilze ist für 20 Pfennig zu haben. Kürbis ist mit 10 Pfennig für das Pfund ausgezeichnet. Spinat mit 8 Pfennig und Senfgartenschalen mit 15 Pfennig. Eine Gekochte Gans ist für 25 Pfennig zu kaufen. Vier Hühner das Stück 13 bis 18 Pfennig. Ein Gans Landvatter ist für 20 Pfennig und ein Stück Hühnerfleisch für 1,15 Mark zu haben. Sandlauge kostet 5 bis 15 Pfennig pro Stück. Auf dem Fleischmarkt ist keine Betrieb. Ein Pfund

Kleine Chronik.

Auf der Spur der Juwelenräuber.

Während der internationalen Polizeiausstellung hat die Berliner Kriminalpolizei einen der verwegendsten Juwelenraubfälle zu klären...

Kriminalbeamte als Verbrecher.

Der Prozeß gegen den Leipziger Kriminalwachmeister Erich Koubel und Gespien wird Mitte November vor dem Leipziger Schöffengericht stattfinden.

Neues Verfahren der Banknotenfälscher.

Die Fälschtheit der Banknotenfälscher ist neuerdings auf ein Verfahren verfallen, mittels dessen aus einer Anzahl unbedingter Banknoten eine größere Anzahl Noten...

55 000 Mark unterschlagen.

Wegen Unterschlagungen in Höhe von 55 000 Mark zum Nachteil einer Frankfurter Versicherungsgesellschaft wurden am vergangenen Freitag zwei Versicherungsbeamte...

Die Eisenbahn-Attentatsfälsche.

Nur vor der Durchfahrt des D-Juges Breslau-Feuthe wurde nachts zwischen den Stationen Forstberg und Bodelin Oberhesseln von einem Heberwagenbeamten ein an die Weichen mit einem Schienenhebel befestigter Holzkeil...

Rachgierigkeit beim Garzer Brückenbau.

Die Untersuchung über den Einbruch der Garzer Oberbrücke ist abgeschlossen worden. Die Schuldfrage scheint nach den weiteren Ermittlungen nunmehr eine Klärung zu erlangen.

Ein Auto der Völkung hinausgestürzt.

Ein schwerer Autounfall ereignete sich in der Sonntagsnacht auf der Straße nach Rüdelsheim. Infolge Reifenschadens stürzte ein Schwanenwagen in voller Geschwindigkeit die Völkung hinab.

75 Jahre Berliner Feuerwehr.

Am Dienstag konnte die Berliner Berufsfeuerwehr ihr 75jähriges Bestehen feiern. Aus diesem Anlaß fand am Sonntag in der Berliner Stadthalle ein Festakt statt.

Zentrum von Berlin. An der Spitze zogen Jahrhunderte alle Spritzen, während den Abschluß einer der modernsten Abzüge der Reichshauptstadt bildete.

Die Freundin erdolcht.

Der Musiker Paul Lange war vor dem Schwurgericht 3 in Berlin wegen Tötung seiner Geliebten angeklagt. Am 30. Januar d. J. hatten Lange und das Mädchen zusammen mit gemeinsamen Bekannten in einem Lokal in Spandau ein besonderes „freudiges Ereignis“ gefeiert.

Ueberfall auf einen Postboten.

In dem Leipziger Stadtteil Lindenau ist ein Postbote überfallen, geknebelt, gefesselt und seiner Burschenschaft beraubt worden. Der Ueberfallene befand sich auf dem Wege von der Briefkastenleerung nach seiner Dienststelle.

Raubmord.

Auf der Kohlenhalde des Gargan-Schachtes der de Wendelischen Grube in Kleinrosseln bei Forbach ist am Sonntag der Bergmann Sunehy tot aufgefunden worden.

Den Vater erschossen — freigesprochen.

Als Beschützer und Rächer seiner Mutter trat der noch jugendliche Arbeiter Werner Lehmann auf, der sich wegen Totschlags vor dem Schwurgericht beim Landgericht 1 in Berlin zu verantworten hatte.

Das Schicksal einer Handtasche.

Ein kleines, aber nicht alltägliches Ereignis spielte sich bei der Ausfahrt des Hochdruckdampfers Bremen in Bremerhaven ab. Als die „Bremen“ den Hafen verließ, dringte sich, Abschied wühlend, eine junge Dame über die Reling und verlor dabei eine Handtasche.

Schneller fährt als die „Bremen“, so wird die Tasche früher in Neuhort eintreffen als ihre Besitzerin, die durch Radiotelegramm benachrichtigt ist.

Fast zwei Millionen Dollar Einnahme.

Der kürzlich in Philadelphia stattgefundene Weltmeisterschaftskampf Dempsey-Tunney war nach dem offiziellen Bericht von 186 954 zahlenden Zuschauern besucht.

Das unsittliche Turnen.

Ein Schachturnen von Schülern und Schülerinnen auch der höheren Unterrichtsanstalten, das während des Münchner Ostbayerischen Kulturstreitens geplant war, mußte abgefragt werden.

Sein ganzes Vermögen verspielt.

Ein Landwirt aus dem Müchburgischen verkaufte vor etwa 2 Monaten sein Besitztum für 165 000 Mark und erband in einer Gartenstadt Leipzigs ein Familienhaus für 16 000 Mark.

Feuer beim Neubau der Untergrundbahn.

Bei dem Erweiterungsbau der Berliner Untergrundbahn zwischen den Bahnhöfen Gleisdreieck und Rollendorschplatz geriet in der Nacht zum Dienstag Vorfall, der als Isolierfach den Tunnel der Bahn umgibt, in Brand.

Totschlag zweier Arbeitslosen.

Zwei junge Berliner, die in Konstantinopel vergeblich Arbeit gesucht hatten und auf der Rückkehr nach Deutschland, die sie zu Fuß bewerkstelligten, 14 Tage ohne Essen geblieben waren, brachen auf dem Bahnhofsplatz des Passauer Hauptbahnhofs zusammen.

Schweres Unglück bei einem Turnier.

Beim Ausschreibungsturnier des Pommerischen Provinzialverbandes der landlichen Reitervereine in Rügenwalde ereignete sich ein schwerer Unfall.

Tsun in China.

Am Sonntag wüthete in China ein Tsun. Zahlreiche Fischerboote, die sich auf See befanden, sind nicht zurückgekehrt.

Erdbeben in Wien.

Am Dienstag nachmittag 4.45 Uhr wurde in Wien und nächster Umgebung, auch in Wiener-Neustadt, ein leichtes Erdbeben verspürt.

Norden in Paris.

In den nördlichen Stadtteilen der Vororte von Paris sind in den letzten Tagen zahlreiche Fälle von Redenerkrankungen konstatiert worden.

Er will sich mit Orden schmücken.

Das königliche Schloß in Amsterdame empfing den nächsten Besuch eines Verbrechers, dessen Entriebe anscheinend aus Eitelkeit und Ehrsucht bestanden.

Eine Tragödie im ewigen Eis.

Vor 17 Jahren, im Jahre 1909, fuhr der amerikanische Professor Narvin die dritte Südpolexpedition für den Nordpolforscher Peary über das ewige Eis des Nordpolarkontinentes.

Dankschreiben ... Gestatten Sie, daß ich Ihnen unaufgefordert ein Dankschreiben über Ihre Zahnpaste Chlorodont sende. Ich habe schon fast alle Zahnpasten probiert und bin zu dem Resultat gekommen, daß man Ihrer Zahnpaste vor allen anderen den Vorzug geben sollte.

... diese Forderung seinen Lob selbst probiert habe. Er habe die ...

Ein Wollenträger-Metford.

Auch Wollenträger kennen Metford. Den neuen stellt, wie ...

Rassenwanderung von Tieren.

In Wolchowflus in Nordwestrußland sind plötzlich, wie ...

Abzug einer Lokomotive.

In der Nähe der Station Tisch an der Salzammergrabenbahn ...

Straf-Lobesapfer eines Jünglingsabenteurers.

Bei Donnachal, 30 Kilometer von dem französischen ...

Warenmärkte.

Magdeburger Lederbörsen vom 2. September.

Der Preis für Lederbörsen ...

20.10. - M. per Oktober ...

Notierungen in Kolonialwaren.

Table with columns for goods (e.g., Kaffee, Pfeffer, Gewürze) and prices.

Magdeburger Produkten-Börse vom 28. September.

Weizen 12,95-13,10, Tendenz ruhig. Roggen 10,75-10,90, Tendenz ruhig.

Magdeburger Viehmarkt.

Magdeburg, 3. September. Auf dem höchsten Schlacht- und Viehho-

Table with columns for livestock types (e.g., Rinder, Schafe, Schweine) and prices.

2. Woche ...

Table with columns for various goods and prices.

Berliner Produkten-Börse vom 28. September.

Notizen an der Mittagsbörse ab Station: Weizen, märk. 250-262, meckl.

Telegraphische Auszahlungen.

Table with columns for locations (e.g., Amsterdam, London, Paris) and exchange rates.

Magdeburger Fischhallen advertisement. Includes logo, address (Alte Brücke 12), and details about fish products.

Seide nur ausdrücken - nie auswinden advertisement. Includes illustrations of a woman washing silk and a box of LUX soap.

Advertisement for 'Betteln' and other services. Includes text about 'Betteln' and 'Kunstliches Fräulein'.

Advertisement for 'LUX SEIFENFLOCKEN'. Includes text about washing clothes and a box of soap.

Advertisement for 'Sollstimm' and other services. Includes text about 'Sollstimm' and 'Kunstliches Fräulein'.

Advertisement for 'Es lebe der Krieg!' and 'Sollstimm'. Includes text about the war and 'Sollstimm'.

SAISONNELE DAMENARTIKEL

WINTERMODERN

Verkauf soweit Vorrat.

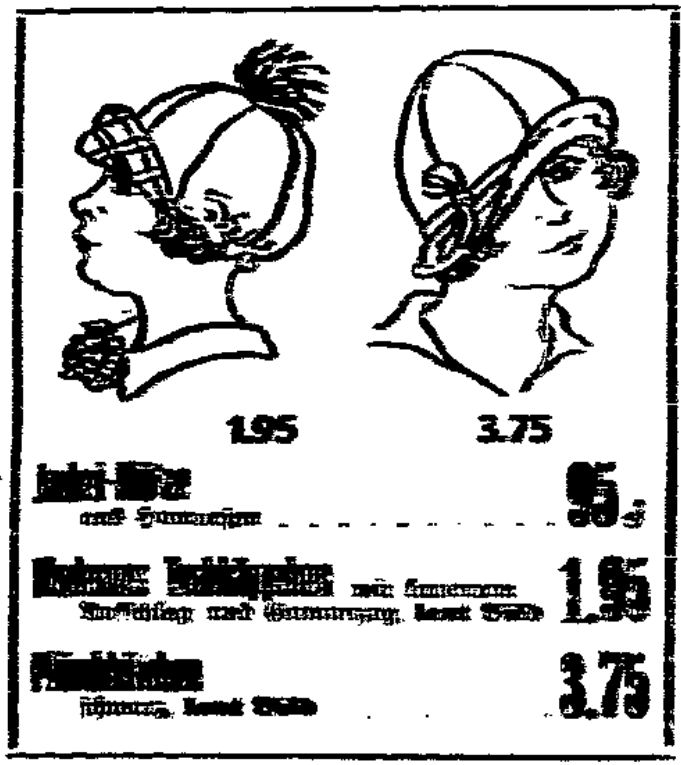
Mengenabgabe

vorbehalten.

Damen-Hüte



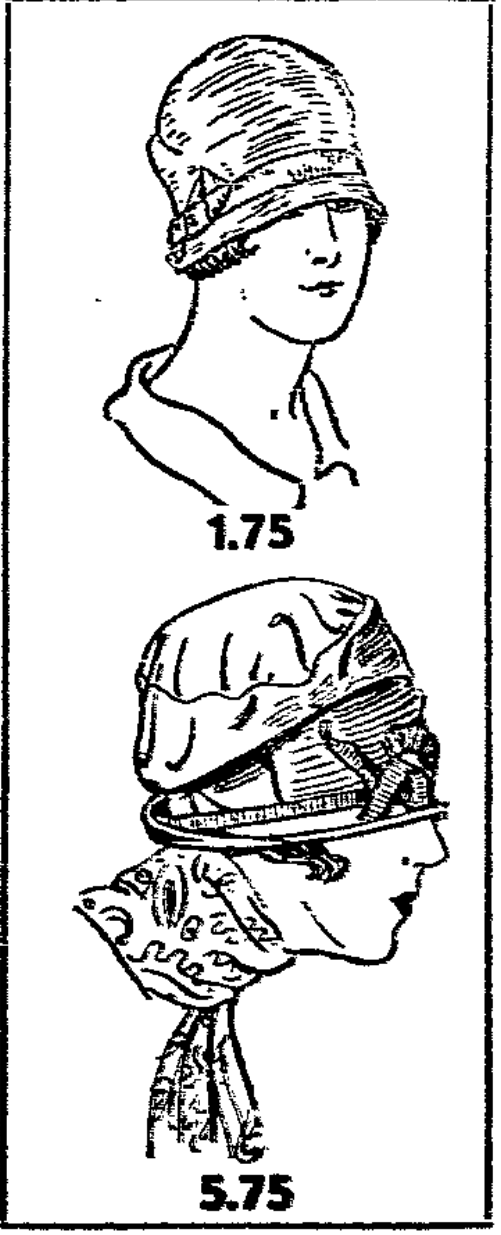
Filz- und Plüschhüte in allen Modellen, laut Bild 1.75
 Seidenhut für Frauen mit Band und Gebüßel 2.95
 Filzhut in Kissen gefaltet, laut Bild 3.75



Moderne Samtkappe gefaltet, mit Rippsband garniert laut Bild 4.95
 Fescher Samthut mit modernem gefülltem Stoff und Rippsbandgarnitur laut Bild 5.75

Samthut zweifarbige, mit gefülltem Stoff u. Federband laut Bild 6.50

Stingareiner 30 cm lang Stiel 38,-
 Aufsteckblumen aufgesetzte Rechenen, einzelne und gebundene Hüten Stiel 50,-
 Moderne Linsformen in reicher Ausstattung Stiel 75,-



Gardinen - Decken

Stoffe für Gardinen, Decken, etc. in various widths and patterns.

Herrenartikel

Weste, Hemden, Krawatten, etc. in various styles and materials.

Schürzen

Aprons in various styles, including aprons with pockets and aprons with ties.

Weißwaren

White goods including linens, towels, and other household items.

Wäsche

Laundry items including sheets, pillowcases, and towels in various sizes and patterns.

Small text block containing additional prices and details for the 'Gardinen - Decken' section.

SOLO

Herbstneuheiten modern, solide, preiswürdig!



Popeline-Kleid
laut Bild,
reine Wolle, neueste
Pastellfarben . . . 9.75

- Flauschmäntel** mit mod. Faltenpartie, in verschiedensten Farben . . . 16.50 **13.75**
- Wintermäntel** mit Wiesenstepperei und Wollschürzen . . . 14.50
- Wollkleider** aus reinwollenen Schottenstoffen, moderne Muster, Blusenform . . . 11.75
- Damen-Kleider** aus gutem Wolltwill, in vielen modernen Farben . . . 10.75
- Mäntel** aus reinwollenem Velour de laine, mit Viberettefragen . . . 30.50 **29.50**
- Jungmädchen-Mäntel** aus reinwoll. Velour de laine, mod. Farb., Faltenlage 26.50 **22.50**
- Frauen-Mäntel** a. prima Wollottomane, in den neuesten Farben und Formen 49.50 **39.75**
- Tanzkleider** aus Helvetia-Seide . . . 14.75 **12.75**
- Pullover-Kleider** die große Mode, mit reinwollenem Popeline-Kleid . . . 13.25
- Plissee-Röcke** marine und schwarz . . . 5.75 **4.75**
- Kinder-Kleider** aus geripptem Samt, verschiedene Farben, 45 bis 60 cm . . . 7.90 **6.95**
- Schulkleider** aus Velour-Baumwolle, mit langem Arm, gestreift u. kariert 4.50 3.95 **2.75**



Herbs-Mantel
laut Bild, aus mollig. Plauschstoffen, mit zeitlicher Faltenlage **12.75**

- Pulloverstoffe** der Modestoff, für Kleider und Blusen . . . 2.25 1.90 1.45 **95**
- Jacquard** in modernen Farben . . . 7.05 4.75 2.95 **1.75**
- Popeline** reine Wolle, in vielen Modefarben . . . 2.75 2.25 **1.95**
- Rips und Epingle** reine Wolle, bevorzugte Stoffe für Herbstkleider und -mäntel 8.50 6.50 **4.95**
- Satintuch u. Woll-Ottomane** 180x140 cm, für eleg. Mäntel u. Kleider 12.75 **11.75**
- Mantel-Velours u. Velours de laine** 10.50 8.50 **5.25**
- Jacquard-Waschseide** in hübsigen Lichtfarben . . . **1.95**
- Crêpe marocain** in Kunstseide, 100 cm breit, in allen modernen Hellfarben . . . **3.75**
- Crêpe de Chine** reine Seide, 95 bis 100 cm, in etwa 120 verschied. Farben . . . 8.50 6.50 4.95 **3.95**
- Kleidersamt** Superware, in schwarz und neuesten Modefarben 6.75 4.95 **3.95**
- Crêpe de Chine** bedruckt, in modernen Farbstellungen . . . 13.50 11.75 **8.75**
- Milanaise** reine Seide, 148 cm breit, für elegante Blüschje . . . 4.95 **3.75**



Crêpe-de-Chine-Kleid
mit bemalter Bordüre, in schönen Pastellfarben . . . **15.75**

Sportwesten und Pullover
reine Wolle gestreift
12.75 9.75 6.50 **4.90**

Wittkowski Nur Breiteweg 61

Zur Messe
Die wiederkehrende Gelegenheit
Nur noch einige Tage
Reklame-Verkauf
zu jedem annehmbaren Preise.
Gefärbte Kostüme, Jaden, Pullover, etc. rein, reine Wolle, für Damen, Herren und Kinder. Beste Ausführung, in den modernsten Farben.
Rettig, Berlin Reihe am Dom.

Wiedereröffnung
am 1. Oktober 1926 von
Westfahls Restaurant
26 Morgenstraße 26
Fernruf 5000 **ES** Fernruf 5000
in sämtlichen Räumen Zentralheizung
Solide Preise! — Gute Bedienung!
RADIO!
Alle Gäste, Freunde und Bekannten sowie Vereine und Kegelklubs sind herzlich eingeladen.
W. Westfahl und Frau.

Wolhalla - Gaststätten
Apfelstraße 12 **Telephon 6603**
Mitja Rachmaninoff
mit seinem Orchester.
Heute
Gr. Ehren- u. Abschiedsabend
Anderem: Das Sonder-Programm.
Ab 1. Oktober
spielt der Geigenvirtuos Kapellmeister
Hans Keul aus Dresden
mit seinem großen Solisten-Orchester.

DIE DRITTE Eskadron
Die ewig verlorene 3. Eskadron des I. u. I. Infanterieregiments Nr. 7
mit ihr Charakter ab morgen bester im „Juli“ aufschlagen und wird eine Anzahl der Woge, des Wehrmuts und der R. be reizen.
Sie werden sich glänzend amüßern!
Sie werden herzlich lachen!
Sie werden köstliche Stunden erleben!
Deshalb kommen Sie
Freitag
mit
Die Anehelichen
Seute letzter Tag:
Die Anehelichen

Zentraltheater
DIREKTION: WALTER STEINERT
Nur noch 5 Aufführungen!
Schwarzwaldmädel
Samstag zwei Vorstellungen:
Nachmittags 8 Uhr (keine Preise!) und abends 8 Uhr
Schwarzwaldmädel
Vorangige!
Dienstag den 5. Oktober
Premiere:
Polenblut
Cuvée von Käthe Heibel.
Sensationsstück ist eröffnet.

ZENTRAL
Theater-Restaurant
Ganz Donnerstag:
Abkühlvorstellung
der prämierten Komödie
Eintritt einschließlich Getränke 10 Pf.
Morgen Sonntag:
Neues Programm

KURSTADT-THEATER
Nur noch 5 Vorstellungen!
Nur noch 5 Vorstellungen!
Nur noch 5 Vorstellungen!
Nur noch 5 Vorstellungen!

Zentraltheater
DIREKTION: WALTER STEINERT
Freitag den 1. Oktober
Nachmalige, bestmögliche letzte
Wiederholung
der beliebten Operette
Schwarzwaldmädel
Mit dem
Reichsruhm Schwarz-rot-gold
und dem
Alpenröschen durch **Ernst Schickel**

Lachen links das gute republikanische Witzblatt empfiehlt Buchhandl. Volksschau

Die **Neustädter Lichtspiele**
sind nach vollendetem Umbau nunmehr wieder
täglich geöffnet
Spielzeit Werk. ab 6^{1/2}, Sonntag ab 4^{1/2} Uhr
Preise der Plätze: Saal 10 J., Saal Ritz 20 J., Rang 1 A., Rang vorn 1.25 A. inkl. Steuer.
Unser **Eröffnungs-Programm**
bringt einen der schönsten Filme dieses Jahres
Ein Balzertraum
nach der berühmten Operette von Rich. Strauß
Mein diese Kinder
Komödie.
Die Aktualität: die besten bekannte
Deullig-Wochenschau
Die maßstabliche Illustration hat unsere bewährte Qualitätsstufe in verstärkter Besetzung übernommen.

Betten Bettwäsche Bettstellen

EIN SONDER- ANGEBOT

Sieghried Cohn

WEBEREIWAREN
BREITENWEG 57-60



Kinder-Bettstelle
mit verstellbarem Kopfteil
Mtl. 18.50



Kinder-Bettstelle
mit abschlagbarem Seitenteil
Mtl. 21.—



Kinder-Bettstelle
doppelseitig abschlagbar
Mtl. 23.50



Kinder-Bettstelle
mit Metallverriegelung
Mtl. 36.—



Bettstelle
mit Seitenbetten-Verriegelung
Mtl. 18.—



Bettstelle
Wannen-Bettstuhl,
mit Fußboden und Seitenbetten-Verriegelung
Mtl. 30.—



Bettstelle
Wannen-Bettstuhl,
mit Fußboden und Metallfüßen
Mtl. 36.50



Bettstelle
Wannen-Bettstuhl, mit Kopf u. Fußboden
Mtl. 38.—

- Louisianaturk (Seinenerfas), für Bett- und Selbstwäsche, ca. 80 cm breit Mtl. 0.65
- Louisianaturk (Seinenerfas), für Bettwäsche, ca. 130 cm breit Mtl. 1.25
- Bettsatin schwere Qualität, Rippenbreite, ca. 80 cm breit Mtl. 1.20
- Bettsatin schwere Qualität, Deckenbreite, ca. 130 cm breit Mtl. 2.00
- Bettwurst gute Qualität, Rippenbreite, ca. 80 cm breit Mtl. 1.20
- Bettwurst gute Qualität, Deckenbreite, ca. 130 cm breit Mtl. 2.00
- Bettbezugsstoff gestützt, ca. 80 cm breit Mtl. 0.65
- Bettbezugsstoff gestützt, gute Qualität, Deckenbreite Mtl. 1.30
- Zichen mittelfestige Qualität, Rippenbreite, ca. 80 cm breit Mtl. 0.85
- Zichen mittelfestige Qualität, Deckenbreite, ca. 130 cm breit Mtl. 1.45
- Woll Mtl. 1.70
- Woll Mtl. 3.00
- Bettbezugstoff gestützt, prima Qualität, ca. 130 cm breit Mtl. 1.75
- Bettbezugstoff gestützt, mittelfestige Qualität, ca. 80 cm breit Mtl. 2.20
- Woll (Leder-imitation) für Bettbezugstoffe, ca. 80 cm breit Mtl. 2.60

- Fertige Linderzüge mit 2 Stufen, gute Ausführung Mtl. 12.50 14.50 8.50
- Fertige Salmzüge Mtl. 12.75
- Fertige Linderzüge mit 2 Stufen, gute Ausführung Mtl. 14.75
- Fertige Linderzüge Mtl. 3.90
- Fertige Linderzüge Mtl. 6.50
- Wannen mit weichen Stoffen, mit Fußboden oder Metallfüßen Mtl. 12.00
- Wannen mit weichen Stoffen, Fußboden und Metallfüßen Mtl. 16.75
- Fußboden Mtl. 2.50

- Bettstellen ganz mit Metall, komplettgestrichelt, Metallfüßen Mtl. 1.25
- Eisen-Betten ganz, für gute Haltung Mtl. 7.80

- Fertige Bettstellen mit 2 Stufen, ganz aus Metall, mit weichen Stoffen, komplett Mtl. 28.50
- Fertige Bettstellen mit 2 Stufen, ganz aus Metall, mit weichen Stoffen, komplett Mtl. 43.00
- Fertige Bettstellen mit 2 Stufen, ganz aus Metall, mit weichen Stoffen, komplett Mtl. 61.00

- Stupfen komplett gestrichelt, mit Metallfüßen Mtl. 15.00
- Stupfen mit Metallfüßen, komplett gestrichelt Mtl. 19.00
- Wannen-Stupfen mit Metallfüßen, komplett gestrichelt Mtl. 20.00

- Bettstellen für Erwachsene und Kinder, mit großer Verriegelung Mtl. 12.50

Billige-Handlanger in allen Größen möglich

Ertragreiche Darlehensgeschäfte.

Darlehensgeber machen heute gute Geschäfte. Die Not ist groß und mancher sieht in der Aufnahme eines kleinen Darlehens die einzige Möglichkeit, sein lediggeordnetes Geschäftsschiff wieder flott zu machen.

Die Sache wäre eigentlich belanglos, wenn die Verhandlung nicht ein Bild von seltsamen Darlehensgeschäften eines Diplom-Ingenieurs Schlegel aufgezeigt hätte.

Aus dieser ungläublichen Zinsforderung folgert nun der Verteidiger des Angeklagten, daß das ganze Rechtsgeschäft ungünstig geworden sei.

Das Gericht stellte sich aber auf einen andern Standpunkt, sah in dem Verschweigen der bereits erfolgten Belastung des Autos einen Verstoß gegen Treu und Glauben.

Der Simulant.

Mit zitternden Gliedern tritt ein junger Mann die Anklagebank des Schöffengerichts. Er nennt sich Javalide. Vorstehende ist neugierig und möchte gern wissen, woher die halbrichtig kamme.

Es steht sich um den „Arbeiter“ Willi Borgeß aus der Kleinen Schindlerstraße, der des Verstoßes gegen zahlreiche Strafparagrafen angeklagt ist.

Auch eine Arbeiterfrau gehörte zu seinem Stammesgenossen. In dem Augenblick, als die Frau den Fünfer holen wollte, ging das 2 Jahre alte Kindchen der Frau an die Wohnungstür.

Die junge Frau beschwerte ihr Recht. Sie ließ hinter dem Mann her. Es handelte sich nicht um ein oder zwei Perennien, sondern die Frau war vor allem darüber empört, daß ein Mann so handeln konnte, dem sie nie abgewandt hatte.

Der Streit zwischen Koster und Reehberg erhält durch Erklärungen, die Reehberg über seine Ursachen veröffentlicht, allgemeine Bedeutung.

In einer weiteren Erklärung Reehbergs wird die interessante Mitteilung gemacht, daß er gemeinsam mit dem englischen Bankhaus J. Henry Schroeder (London) eine Anzahl Wintershall-Aktie gekauft habe.

An diesen recht unbedeutenden Erklärungen ist jedenfalls ein deutliches: Herr Reehberg wie Herr Koster wollen einen deutschen Kartellvertrag; nur möchte ihn Herr Reehberg offenbar etwa in der Form des Stahlwerks, Herr Koster aber als Koster-Kraft, d. h. durch die einseitige Herrschaft seines Wintershall-Konzerns.

Die Frankfurter Messe.

Die am verflohenen Sonntag eröffnete Frankfurter Messe bringt den Abschluß der diesjährigen Messelampagne. Die Messe war im großen und ganzen besser besetzt als im Frühjahr.

Es zeigte sich auch, daß die entsprechenden deutschen Waren gegenüber den ausländischen nicht weisbewerbsfähig waren.

Über den geschäftlichen Verlauf der Frankfurter Messe kann man sich nach dem Anfall der vorhergehenden Messen schon heute nicht im Unklaren sein.

Auf der Textilmesse war das Geschäft durchaus unerschütterlich. Im weiteren Hagi die Kammerkassendirektion.

Schluß über die Berechnung des Goldmarkes.

In der am Dienstag wegen juristischer Bedenken zurückgesetzten Sitzung der Reichskammer wurde der Präsident Dr. Schacht gegen eine schon eingelegte Auffassung der Lage folgende Äußerung:

Die Zusammenkunft der Reichskammer ist nach der letzten Zusammenkunft am 6. Juli bis zum August wiederum vollständig gesunken.

Diese Entscheidung ist im wesentlichen auf das weitere Fortschreiten des Auslandskreditens zurückzuführen.

Wenn auch die Berechnung des Zahlungsmittelbestandes zu anderen noch keinen Anhalt gibt, so ist es doch nach wie vor unabweislich, in der Gesamtsituation ausländischen Geldes in einem Tempo vorzugehen.

Die Berechnung des deutschen Geldmarktes ist also im ganzen nicht durch eine steigende Gesamtproduktion der Reichskammer herabzusetzen.

Bezüglich des Gemüths über die Einführung von Goldmarken besteht der Reichskammerpräsident, daß die Reichskammer auf dem Standpunkt anderer großen Länder steht.

Zeit und der späte Frost.

Gelegentlich der Aufnahme der 5-Millionen-Goldmark-Anleihe hat die bekannte öffentliche Meinung in Bonn, die E-Gesetzgebung, einen Vermittlungsvorschlag vorgelegt.

Die E-Gesetzgebung hat mit der Eröffnung der Anleihe am 1. März 1923 begonnen. Der erste Schritt ist die Ausgabe von 5-Millionen Reichsmark.

Bestand, weil sie den Weg zur Organisationsreform nicht gehen wollen, aus Unkenntnis oder Gleichgültigkeit.

Die tarifliche Arbeitszeit gilt der Wirtschaftstag oder die Achtundvierzigstundenvoche.

Zaristisch bedenkliche Parteien mit Lohnzahlung sind seit 1919 anerkannt. Es werden gewährt von 8 Tagen an bei neu-

Die Wirtschaftskrise hat die gesamte Bekleidungsindustrie hart betroffen. Die Unterhaltungsrichtungen des Verbandes wurden in überaus starkem Maße in Anspruch genommen.

Der umfangreiche Bericht ist ein glänzender Beweis von Herabwanderung gewerkschaftlicher Tätigkeit und von gegenseitiger Hilfsbereitschaft.

Verbandstag der Polizeibeamten.

In Beginn des zweiten Verhandlungstages referierte Justizrat Dr. Rosener über „Die Stellung der Polizei im reformierten Strafrecht“.

In der dem Bericht beigefügten Referat folgenden Ausführungen wurde besonders der in letzter Zeit von einigen höheren Beamten in der Öffentlichkeit ausgesprochenen Behauptung entgegen-

In der dem Bericht beigefügten Referat folgenden Ausführungen wurde besonders der in letzter Zeit von einigen höheren Beamten in der Öffentlichkeit ausgesprochenen Behauptung entgegen-

Das am Montag abend in der Reichshaus-Saalung abgehaltene Ver-

Das am Montag abend in der Reichshaus-Saalung abgehaltene Ver-

Die Verhandlung über die Forderung der Gewerkschaften für die Gewerkschaften wurde am Montag abend in der Reichshaus-Saalung abge-

Die Verhandlung über die Forderung der Gewerkschaften wurde am Montag abend in der Reichshaus-Saalung abge-

Die Verhandlung über die Forderung der Gewerkschaften wurde am Montag abend in der Reichshaus-Saalung abge-

Was der Wirtschaft.

Staat und der Staat.

Der Gewerkschaftenverband in Wintershall-Berg hat eine neue Aktion, Gewerkschaften in Wintershall-Berg hat eine neue Aktion, Gewerkschaften in Wintershall-Berg hat eine neue Aktion.

Die Verhandlung über die Forderung der Gewerkschaften wurde am Montag abend in der Reichshaus-Saalung abge-

Augenlid lang die auf... nach dem... Ein alter weißhaarer Mann versuchte dem Festgenommenen gut zuzureden. Für seine Bemühungen erhielt auch er ein paar berbe Faustschläge ins Gesicht. Die Beamten wurden gezwungen, etwas energischer zuzupacken. Zwei Mann händelten den renitenten Burthen, ein dritter durchsuchte die Taschen. Alles vergeblich. Das Dreimarstück schien verschunden. Als aber dem Beschuldigten die Stiefel ausgezogen wurden, fiel dem Beamten das gesuchte Silberstück in die Hände. Der Beschuldigte behauptete nun, das Kind habe ihm das Geldstück „geschenkt“. Der Mann mußte den Weg zur Polizeiwache antreten. Er sollte nicht eher wieder losgelassen werden, als seine Personalien feststanden. Freiwillig ging er aber nicht mit. Er schlug wie wild um sich, trat mit den Füßen nach den Beamten und wurde erst folgamer, als ihm Handschellen anlegt wurden. Unterwegs vergaß der Angeklagte das Zittern. Vielmehr waren seine Gedanken nur darauf gerichtet, wie er wohl den Beamten noch eins auszuwichen könnte. Es hatte geregnet. In den Straßen von Groß-Ottersleben standen schmutzige Wasserpfützen. Das war die letzte Möglichkeit für den Angeklagten, seine Wut noch einmal an den Deuten auszulassen, die ihm das Dreimarstück weggenommen hatten. Der Festgenommene sprang in eine besonders saftige Pfütze und schleuderte dadurch den beiden Beamten Dreck und Schmutz ins Gesicht. Ueber und über waren die Uniformen der beiden Polizisten mit Dreckspritzern bedeckt. Auf der Wache dasselbe unverschämte Verhalten. „Vandensverräter, Lumpen, Verbrecher“ beschimpfte er die Beamten. Als er endlich in eine Zelle gesperrt werden sollte, versuchte er, den Spieß umzudrehen und den Beamten in die Zelle zu stoßen. Vor Gericht beklagt er sich, daß er unsanft von den Beamten behandelt worden sei. Im übrigen ist er geständig. Er bleibt aber dabei, daß er das Geld von der Kleinen „geschenkt“ erhalten habe. Als ihn der Vorsitzende darauf hinweist, daß er das Gericht nicht allzusehr einschwindeln sollte, fängt er als Antwort — wieder an zu zittern. Der Staatsanwalt beantragt gegen den Angeklagten eine Gesamtstrafe von fünf Monaten Gefängnis. Auch das Gericht ist der Auffassung, daß das unverschämte Verhalten des Angeklagten eine harte Bestrafung erfordere und verurteilte den Beschuldigten antragsgemäß zu fünf Monaten Gefängnis und 20 Mark Geldstrafe. Als der Angeklagte den Gerichtssaal verließ, hatte er wieder das Zittern vergessen. . . .

Eingesandt.

Der letzte Sanitätswagen.

Der Sanitätswagen ist für die Magdeburger gewiß eine hygienische und soziale Einrichtung, so daß der Wert dieses Wagens im Interesse der zur Benutzung Gezwungenen gar nicht hoch genug eingeschätzt werden kann. Aber wer ist in der Lage, diesen Wagen für sich und seine erkrankten Angehörigen in Anspruch zu nehmen? Jemand, der sich mit seiner Hände Arbeit sein Geld verdienen muß, gewiß nicht, denn jede Fahrt, wie weit spielt keine Rolle, kostet 10 Mark. So mußten für eine Fahrt von Alt-Fermersleben nach der Otto-von-Guericke-Straße und zurück 20 Mark von der Krankenkasse wieder zu erhalten, ist im Irrtum. Nach Vorlegung der Quittung wurde mir gesagt, über diesen hohen Betrag müßte erst der Vorstand entscheiden. Ich wurde noch gefragt, warum ich keine Autodroschke genommen hätte, die hätte nur die Hälfte gekostet. Aber leider benötigte ich zum Transport eine Wache und der in Frage kommende Spezialarzt konnte mit seinen zur Untersuchung nötigen Apparaten und Instrumenten nicht nach Fermersleben kommen.

Stadtverordneten-Versammlung und Magistrat haben diesen Preis von 10 Mark festgesetzt. Krankenkassenmitglieder und Bewohner, die nicht im Besitze eines eignen Autos sind, müssen diese hohen Kosten für eine Fahrt aufbringen. Die Stadtverordneten-Versammlung sollte aber Einrichtungen im Interesse des Volkswohls, wie in diesem Falle, so billig als möglich festsetzen, damit auch die ärmere Bevölkerung von diesen Einrichtungen Gebrauch machen kann.

Sollte die Stadtverordneten-Versammlung die Preise des Sanitätsautos nicht herabsetzen, so wäre den Krankenkassenborständen zu empfehlen, die Anschaffung eines eignen Autos zu erwägen oder aber durch Abschluß eines günstigen Vertrages mit einem Autodroschkenbesitzer die Kosten für Benutzung eines Sanitätsautos zu verbilligen. Ohne Konkurrenz keine Preisherabsetzung. Sollte es weiter nicht möglich sein, die Arbeiterfamilien dafür zu interessieren. Es muß für die Folge möglich sein, bei bedeutend gekürztem Preise alle Kranken unter Benutzung des

Die teuern Krankentransporte.

In der Einwohnerschaft Magdeburgs, namentlich in den Kreisen der Versicherten unserer Krankenkassen, beschwert man sich über die Höhe der Gebühr, die für Benutzung des städtischen Krankentransportwagens beim Transport eines Kranken oder Verletzten nach dem Krankenhaus oder der Klinik zu zahlen ist. Man hält den Betrag von zehn Mark für einen solchen Transport für zu hoch. Soweit es sich um Transporte erkrankter Mitglieder von Krankenkassen handelt, zahlen die Kassen die Transportkosten. Aber für die Familienangehörigen und so weiter hat jeder die Gebühr für Benutzung des städtischen Krankentransportwagens selbst zu zahlen. Und da ist der Betrag von zehn Mark allein für einen Krankentransport für die meisten Zahlungsverpflichteten zu hoch; vielfach sind die Versicherten usw. gar nicht imstande, den Betrag sofort zu zahlen.

Man wünscht daher aus Gründen der Gerechtigkeit, daß von den Kassenvorständen schleunigst beim Magistrat die Ermäßigung der Gebühr für Benutzung des Krankentransportwagens beantragt wird. Berechnungen und Auskünfte von Sachleuten haben ergeben, daß die Stadt mit einem Betrage, der sich auf der Linie von 6 bis 6,50 Mark bewegt, sehr wohl auskommt. Vielleicht würde eine Gebühr von etwa 6 Mark und in den Fällen der Stadt gezahlt, die heute ausfallen, weil die Leute die 10 Mark nicht bezahlen können oder wo die Armenverwaltung bzw. das Wohlfahrtsamt dafür eintreten muß.

Auch die Krankenkassen sind an der Frage der Ermäßigung dieser Gebühr von 10 Mark materiell mit interessiert. Nach näheren Berechnungen würden sich für die vereinigten Krankenkassen mehrere tausend Mark in der Transporte drei Mark berechnen; da dürfte ein Betrag von höchstens 6 bis 6,50 Mark heute als angemessen gelten. Was wir jetzt mehr zahlen, 8,50 bis 4 Mark je Transport, könnten die Kassen sich erhalten, wenn sie einen eignen Krankentransportwagen haben. Und dieser Plan wäre nach dem Vorgehen von Kassen anderer Städte auch ausführbar, wenn der Magistrat nicht nach gewöhnlicher Prüfung zu einer Herabsetzung der heute zu hohen Gebühr von 10 Mark gelangen sollte. Ein Mitglied des Vorstandes der Allgemeinen Ortskrankenkasse.

Unterkleider und Schlüpfer

in allen modernen Farben.

- Unterkleider 8.75 4.25 2.40
- Unterkleider 8.50 7.75 4.95
- Schlüpfer 4.25 2.40 1.65
- Schlüpfer 6.25 6.25 4.75

Unterwäsche

- Damen-Hemdosen 5.25 2.90 1.65
- Damen-Hemden 4.00 2.50 1.80
- Damen-Jacken 4.20 3.40 2.30
- Untertaillen 3.40 2.10 1.10
- „Bengers Ribana“ in allen Ausführungen.

Strümpfe

- Seidenflor in allen Farben Paar 1.60 1.25
- „Esterka“ unsere Spezialmarke, aus prima Seidenflor Paar 2.25
- Prima waschseidene Strümpfe in neuesten Farben Paar 2.90
- aus Kaschmirwolle mit Doppelschleife und Nachfaser, in modernen Farben Paar 3.00 2.40

Die Dame im Herbst

Das folgende Modell aus gutem Stoff und elegant gearbeitet finden Sie jetzt preiswert in unserer überreichen großen Auswahl.

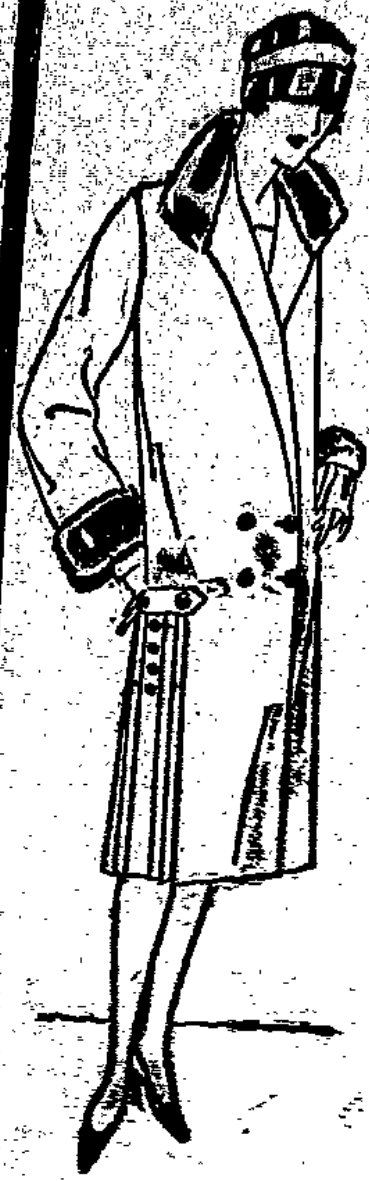
- Flauschmäntel m. u. ohne Pelzkragen m. mod. Seitengarn 19.75 15.75
- Tuchmäntel m. vollem Pelzkragen, auch in weiten Frauengrößen 29.50 24.50
- Velourmäntel mit Biberette- u. Perser-Krag. l. ell. mod. Farb. 38.50 33.50
- Velourmäntel mit Biberette-Kragen u. mod. Pelzverzierung 54.00 44.50
- Ottomanemäntel m. u. ohne Pelzkragen in mod. Ausf. 59.00 44.50
- Wollkleider aus reißwoll. Rippe, Popeline, mod. Blusen- u. Jumperf. 15.75 11.75
- Eoliennekleider in schönem Ballfaltenstil mit Malerei 18.50 14.50
- Taffetkleider in allen hellen Farben, Seiltorm 29.50 19.50
- Velvetkleider in guter Körperware, in schwarz u. farbige 28.50 22.50



Beachten Sie unsere Schaufenster-Auslagen!

Das Haus St. & K. der guten Qualitäten St. & K.

Steigerwald & Kaiser



Mantel

Leoni
englische Stoffart,
mit Plüschkragen
und Manschetten

18⁵⁰



Fescher
Matelot
aus Velvet,
mit Bandgarnitur
in verschiedenen
Farben

3⁹⁵



Sehr aparte
Glocke
Velvet,
mit gestecktem
Kopf

6⁸⁵

Mantel

Gerti
in glattfarbigen
Velourstoffen,
seitlich mit
reicher
Faltengarnitur

22⁵⁰



Neuartiger
Laufhut
aus Velvet,
mit Bandgarnitur
verschiedener
Farben

4⁶⁵



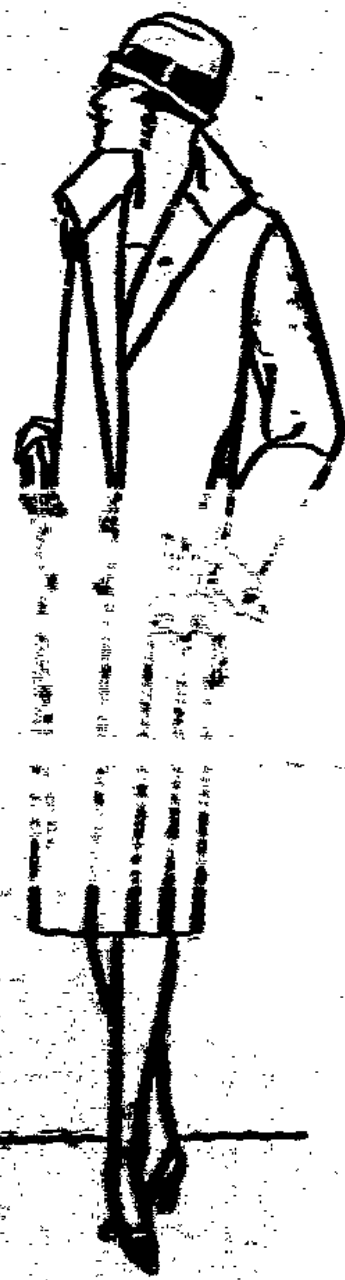
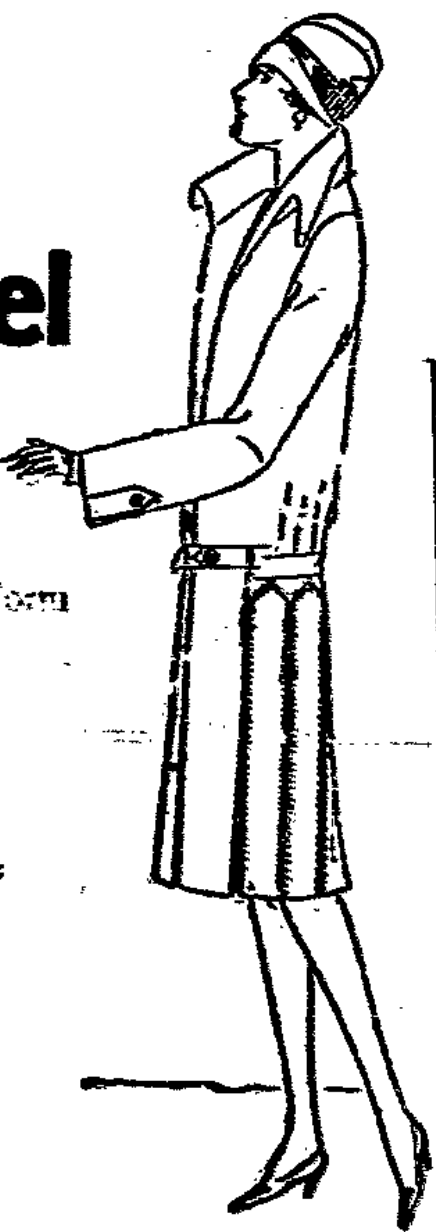
Moderne
Kappe
Velvet,
vorn aufgeschlagen
und sehr aparter
Kopf

7⁸⁵

Mantel

Gilda
in Velourstoffen
mit Bies-
garnitur,
vorne offene
Halsform

27⁵⁰



Mantel

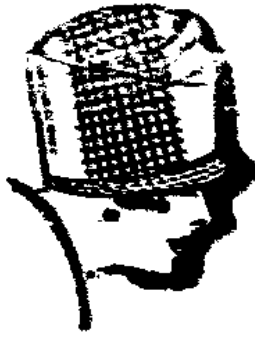
Ferro
Velour de laine,
in verschiedenen
Farben

27⁵⁰



Sehr feste
Glocke
mit kunstigen
Kopf, aus Velvet,
verschiedener
Farben

4⁵



Glocken-
Matelot
Velvet,
mit Wollschere
und fest-
gestecktem Kopf

8⁵⁰

Mein
erstes
Herbst
Angebot
! Und
fast allem
so
niedrige
Preise



Mantel

Köln
Piano Velour de
laine, mit Elfenbein-
Kragen und her-
liche Faltengarnitur

46⁵⁰

Besonders preiswerte Kleider

- Schönes Kleid aus feinem Velour-Cape 6⁹⁰
- Modernes Kleid aus Filzstoff mit sattem Faltenrock 8⁹⁰
- Kleid aus mit. Strickstoff feiner moderne Form, mit langem Arm 11⁵⁰
- Fesches Wollekleid mit Faltenrock aparte Formen 14⁷⁵
- Tafel-Kleid in sportl. Ausführung 14⁷⁵
- Büchlekleid aus Satin-Cape mit entstellender Brustschlitze 19⁵⁰

Mantel

Lissi
Velour de laine
mit wunderschönen
eleganten
Nerzal-Kragen

39⁵⁰





